



Regattaausschreibungen 2025

Schülerruderverband Berlin e.V.  
Wertheimweg 5  
14089 Berlin  
E-Mail: [info@srv-berlin.de](mailto:info@srv-berlin.de)

# **Schülerruderverband Berlin e.V.**

## **Ruderwettbewerbe 2025**

### **Ausschreibungen**

Schülerruderverband Berlin e.V.  
Wertheimweg 5  
14089 Berlin  
E-Mail: [info@srv-berlin.de](mailto:info@srv-berlin.de)



Die Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie hat den Schülerruderverband Berlin mit der Durchführung der Ruderwettbewerbe beauftragt. Die Wettkampftermine werden auch im Schulsportwettkampfprogramm veröffentlicht.

Für die Teilnehmer/innen und die Riegenleiter/innen sowie für die Damen und Herren, die für Organisationsaufgaben eingesetzt sind, hat die Senatsverwaltung Befreiung vom Unterricht zugesagt.

gez. Daniel Pfennigsdorf  
1. Vorsitzender

Termine:

Frühjahrsregatta der Berliner Schulen am 11.06. 2025

Regattarevier: Kleiner Wannsee

Meldeschluss: 02. Juni 2025 um 14:00 Uhr

Landesentscheid „Jtfo“ und Vierer-Cup der Berliner Schulen am 01.07.2025

Regattarevier: Grünau

Meldeschluss: 23. Juni 2025 um 14:00 Uhr

Herbstregatta der Berliner Schulen am 08.10.2025

Regattarevier: Kleiner Wannsee

Meldeschluss: 29. September 2025 um 14:00 Uhr

16. Ergometer-Cup der Berliner Schulen am 13.12.2025

Veranstaltungsort: voraussichtlich Kuppelsaal im Olympiapark  
(gemeinsam mit Berlin Indoor Rowing Open des LRV Berlin)

Meldeschluss: 03. Dezember 2025 um 14:00 Uhr

Zusätzlich als Terminhinweis lädt als Veranstalter (Einladungsregatta) der Stützpunkt Spandau ein zur:

27. Schülerregatta der Spandauer Rudergrundkurse am 17. Oktober 2025

Regattarevier: Spandauer See

Meldeschluss: 10. Oktober 2025 über Fach  
Lutz Graß, Freiherr-vom-Stein-Gymnasium  
l.grass@steingymnasium.de



## Allgemeine Bestimmungen:

### Regelwerk

Die Regatten finden in Anlehnung an die RWR (Ruderwettkampfregele) des Deutschen Ruderverbandes statt.

Hinweis: Diese können in ihrer aktuellen Form, einschließlich der gegebenenfalls zusätzlich anzuwendenden Bestimmungen für das Jungen- und Mädchenrudern, unter [www.rudern.de/verband/wettkampf/regeln/](http://www.rudern.de/verband/wettkampf/regeln/) heruntergeladen werden.

### Teilnahmeberechtigung

Teilnahmeberechtigt sind Schüler\*innen der Berliner Schulen, die zum Zeitpunkt der Regatta noch der betreffenden Schule angehören. Die Mannschaften dürfen nur aus Schüler\*innen einer Schule bestehen. Schulmannschaften aus anderen Bundesländern sind ebenfalls startberechtigt.

### Sportärztliche Untersuchung

Der Schülerruderverband Berlin empfiehlt ausdrücklich, alle Schüler\*innen sportärztlich untersuchen zu lassen! Der Nachweis einer sportärztlichen Untersuchung wird aber nicht verlangt. Der Start erfolgt in Verantwortung der meldenden Schule.

Jedoch ist beim Landesentscheid für JtFO (B) ein Schüler\*in nur dann startberechtigt, wenn ein Dokument der Schule (mit Namen, Vornamen, Geburtsdatum) vorliegt, aus dem hervorgeht, dass gegen einen Start bei einer Ruderregatta keine ärztlichen Bedenken bestehen. Anstelle des Dokuments der Schule wird auch der gültige Aktivenpass des DRV anerkannt. Für Steuerleute ist die ärztliche Unbedenklichkeitsbescheinigung nicht erforderlich.

### Meldungen

Die Meldungen sind bis zum jeweils geltenden Meldeschluss (siehe jeweilige Ausschreibung) an [regattameldung@srv-berlin.de](mailto:regattameldung@srv-berlin.de) zu senden. Es sind nur digitale Meldungen gültig, die mit den Meldeformularen des SRV eingehen. Die Formulare sind über die Homepage [www.srv-berlin.de](http://www.srv-berlin.de) unter der Rubrik Formulare erhältlich.

Alle Meldungen sind von der Riegenleitung zu unterschreiben. Nur bei Schulen ohne Ruderriegen müssen die Meldungen mit dem Schulstempel versehen und vom Schulleiter unterschrieben werden.

Die Betreuer haben dafür Sorge zu tragen, dass sich die Schüler\*innen durch die Vorlage eines gültigen Lichtbildausweises (Reisepass, Personalausweis, Schülerschein) legitimieren können. Die Wettkampfleitung behält sich eine Identitätskontrolle vor. Bei fehlender Legitimation kann die Teilnehmerin / der Teilnehmer vom Wettkampf ausgeschlossen werden.

### Rennfolge

Die Regattaleitung behält sich vor, die Rennfolge aus wichtigen Gründen zu ändern.

Die Startzeiten laut Meldeergebnis sind maßgeblich. Die Mannschaften sind allein dafür verantwortlich rechtzeitig auf das Wasser zu gehen und startbereit an ihrem Startplatz zu liegen (2 Minuten vor der Startzeit des Rennens!). Auf verspätet eintreffende Boote wird



nicht gewartet, und es entsteht auch kein Anspruch auf Wiederholung des Rennens. Ist ein Boot nach dem Aufruf nicht am Start, erscheint aber noch vor diesem, so wird es für das verspätete Erscheinen verwarnt.

#### Um-, Ab- und Nachmeldungen

Um- und Abmeldungen sind im Regattabüro spätestens eine Stunde vor Beginn des Rennens vorzunehmen. Es können maximal 50% der Mannschaft und der Steuermann/die Steuerfrau ausgewechselt werden.

Nachmeldungen sind bis eine Stunde vor dem jeweiligen Rennen zulässig. Allerdings dürfen dadurch keine neuen Rennen oder Abteilungen entstehen.

#### Bugnummern

Die Bugnummern sind rechtzeitig vor dem Start abzuholen. Für die Bugnummern sind 20,- € Pfand zu hinterlegen.

#### Ruderkleidung

Es ist einheitliche Ruderkleidung vorgeschrieben. Werbung ist verboten. Nicht einheitlich gekleidete Boote können verwarnt werden.

#### Skulls in Rennen der Jungen und Mädchen (WK III, 14 Jahre und jünger)

In Rennen, die für Jungen und Mädchen ausgeschrieben sind, dürfen nur Skulls mit einem Macon-Blatt (max. 170 mm breit) benutzt werden. Bei Kohlefaserskulls ist zudem die Skull-Länge auf 290 cm begrenzt.

#### Leihboote

Es besteht kein Anspruch auf ein Leihboot!

Da die Zahl vorhandener Leihboote beschränkt ist, muss bereits bei der fristgerechten Meldung der Wunsch deutlich zum Ausdruck gebracht werden. Zusätzlich ist bei Skiffs auch noch das Gewicht des Ruderers / der Ruderin zu nennen. Verspätet angemeldete Leihbootwünsche können nicht mehr berücksichtigt werden.

Es besteht kein Anspruch auf ein bestimmtes Leihboot. Die vergebenen Leihboote werden hinter dem Schulnamen im Meldeergebnis genannt.

#### Siegerauszeichnungen

Die siegenden Mannschaften erhalten Urkunden. Für die Platzierten werden je nach Stärke der Felder Urkunden vergeben.

#### Regattahelfer

Jede meldende Schule hat zu der jeweiligen Regatta einen geeigneten Helfer zu stellen, der Aufgaben und Funktionen auf der Regatta übernimmt.

**Zu 1. Frühjahrsregatta der Berliner Schulen am 11. Juni 2025**

Regattarevier: Kleiner Wannsee  
Streckenlänge: 500m  
Meldeschluss: 02. Juni 2025 um 14:00 Uhr

Rennen	Bezeichnung	Jahrgang
1a	Juniorinnen-Gig-Doppelvierer m. St. (Kurs) U20	2005 – 2008
1b	Juniorinnen-Gig-Doppelvierer m. St. (offen) U20	2005 – 2008
2a	Junioren-Doppelzweier (Anfänger) U20	2005 – 2008
2b	Junioren-Doppelzweier (offen) U20	2005 – 2008
3	Jungen/Mädchen-MIXED-Gig-Doppelvierer m. St. U 15	2011 – 2013
4a	Juniorinnen-B-Einer (Anfänger)	2009 – 2010
4b	Juniorinnen-B-Einer (offen)	2009 – 2010
5a	Junioren-MIXED-Gig-Doppelvierer m. St. (Kurs) U20	2005 – 2008
5b	Junioren-MIXED-Gig-Doppelvierer m. St. (offen)U20	2005 – 2008
6a	Junioren-Doppelzweier (Anfänger) U 18	2008 – 2010
6b	Junioren-Doppelzweier (offen) U 18	2008 – 2010
7a	Junioren-Einer (Anfänger) U 20	2005 – 2008
7b	Junioren-Einer (offen) U 20	2005 – 2008
8	Juniorinnen-Gig-Doppelvierer mit St. U 18	2008 – 2010
9a	Junioren-B-Einer (Anfänger)	2009 – 2010
9b	Junioren-B-Einer (offen)	2009 – 2010
10	Junioren-MIXED-Gig-Doppelachter m. St.	2005 – 2010
--- Pause ---		
11	Junioren-Gig-Doppelvierer m. St. (Kurs) U20	2005 – 2008
11b	Junioren-Gig-Doppelvierer m. St. (offen) U20	2005 – 2008
12	Junioren-MIXED-Gig-Doppelvierer m. St. U 18 <b>(Holger Niepmann-Gedächtnispreis)</b>	2008 – 2010
13a	Juniorinnen-Einer (Anfänger) U 20	2005 – 2008
13b	Juniorinnen-Einer (offen) U 20	2005 – 2008
14a	Juniorinnen-Doppelzweier (Anfänger) U 18	2008 – 2010
14b	Juniorinnen-Doppelzweier (offen) U 18	2008 – 2010
15	Junioren-Gig-Doppelvierer m. St. U 18	2008 – 2010
16a	Juniorinnen-Doppelzweier (Anfänger) U20	2005 – 2008
16b	Juniorinnen-Doppelzweier (offen) U20	2005 – 2008
17a	Mädchen-Einer (Leichtgewicht, d.h. < 47,5 kg) U 15	2011 – 2013
17b	Mädchen-Einer (offen) U 15	2011 – 2013
18	Jungen-Gig-Doppelvierer m. St. U 15	2011 – 2013
19	Juniorinnen-Gig-Doppelachter m. St.	2006 – 2011
20	Mädchen-Gig-Doppelvierer m. St. U 15	2011 – 2013
21a	Jungen-Einer (Leichtgewicht, d.h. < 50 kg) U 15	2011 – 2013
21b	Jungen-Einer (offen) U 15	2011 – 2013
22	Jungen/Mädchen-MIXED-Gig-Doppelvierer m. St. U 15	2011 – 2013
23	Junioren-Gig-Doppelachter m. St.	2006 – 2011



## Besondere Bestimmungen:

### Teilnahmeberechtigung

In den Einer-Rennen sind pro Schule maximal drei Boote startberechtigt. In den Achter-Rennen ist pro Schule nur ein Boot startberechtigt. Schüler\*innen, die im Landeskader sind, dürfen in den Mannschaftsbooten nur zu maximal 50% vertreten sein, ausgenommen sind die Rennen der Jungen und Mädchen.

### Regattastrecke

Die Regatta findet auf dem Kleinen Wannsee statt. Das Ziel befindet sich vor dem Bootshaus des Schülerruderverbandes Wannsee. Es sind vier Startplätze vorhanden. Die Nummern zählen zum Ufer Bismarckstr hin (also in Fahrtrichtung von links nach rechts).

### Berufsschiffahrt

Alle Regattateilnehmer werden darauf hingewiesen, dass ein nicht vorherzusehendes Auftauchen von Fahrgastschiffen zum Abbruch des Rennens führen kann!  
Die Anweisung des Schiedsrichters/der Schiedsrichterin ist unbedingt zu beachten!

### Mehrfachstarts

Es sind pro Schüler\*in drei Starts erlaubt, Steuerleute sind von dieser Regelung ausgenommen.

### Rennfolge

Es ist ein Startabstand von 3 bis 5 Minuten geplant.

### Teilung der Rennen

Liegen für ein Rennen mehr Meldungen vor als Startplätze vorhanden sind, wird das Rennen in Abteilungen geteilt.

### Geteilte Rennen (a/b) für Anfänger/Kurs/Leichtgewicht/ohne Sieg

Geht zu einem beschränkten Rennen nur eine Meldung bzw. mehrere Meldungen einer Schule ein, starten die Schüler\*innen im offenen Rennen.

### Vorrennen

Liegen zu Rennen 12 mehr Meldungen vor als Startplätze vorhanden sind, werden Vorrennen ausgetragen. Diese finden mindestens eine Stunde vor dem Hauptrennen statt.

### Rennen für Ruderkursteilnehmer und Anfänger

In den gesondert für Ruderkursteilnehmer ausgeschriebenen Rennen sind Riegenruderer und Vereinsruderer nicht startberechtigt! Kursruderer\*innen dürfen erst im Ruderkurs Rudern gelernt haben!

Anfänger\*innen dürfen abweichend früher Rudern erlernt haben, sie dürfen aber weder Vereinsruderer sein, noch im jeweiligen Rennen zuvor siegreich. Ferner darf es für Anfänger maximal der zweite Start auf einer Regatta sein, die Anzahl der absolvierten Rennen ist unerheblich.

### Steuerleute und Leichtgewichte

Steuerleute und Leichtgewichte werden nur bedingt verwogen. Der Protektor bestätigt mit seiner Meldung das vorgeschriebene Gewicht. Die Regattaleitung behält sich vor, das Gewicht zumindest der siegreichen Boote nachträglich zu kontrollieren. Sollte es hierbei zu Unterschreitungen des Mindestgewichts kommen, wird das Boot nachträglich ausgeschlossen.



Ein „Probewiegen“ vor dem Rennen, um das ggf. nötige Zusatzgewicht zu bestimmen, ist möglich und liegt in der Verantwortung des Protektors.

## Zu 2. Landesentscheid „Jugend trainiert für Olympia“ für Berlin und Vierer-Cup am 01. Juli 2025

Regattarevier: Grünau  
Streckenlänge: 1.000m „Jtfo“ und 500m Vierer-Cup  
Meldeschluss: 23. Juni 2025 um 14:00 Uhr

### Landesentscheid Vierer-Cup (500m) und „Jtfo“ (1000m)

Rennen	Bezeichnung	Jahrgang
1C	Juniorinnen-Gig-Doppelvierer m. St. U 20	2005 – 2008
2C	Juniorinnen-Gig-Doppelvierer m. St. U 20	2005 – 2008
3J	„Jtfo“ Jungen-Doppelvierer m. St. U 15	2011 – 2013
4J	„Jtfo“ Mädchen-Doppelzweier U 15	2011 – 2013
5J	„Jtfo“ Junioren-Gig-Doppelvierer m. St. U 18	2008 – 2010
6J	„Jtfo“ Juniorinnen-Doppelvierer m. St. U 18	2008 – 2010
7C	Juniorinnen-Gig-Doppelvierer m. St. U 18	2008 – 2010
8C	Juniorinnen-Gig-Doppelvierer m. St. U 18	2008 – 2010
9J	„Jtfo“ Jungen-Doppelzweier U 15	2011 – 2013
10J	„Jtfo“ Mädchen-Doppelvierer m. St. U 15	2011 – 2013
11C	Jungen Doppelvierer m. St. U15	2011 – 2013
12C	Mädchen Doppelvierer m. St. U15	2011 – 2013
13J	„Jtfo“ Junioren-Doppelvierer m. St. U 18	2008 – 2010
14J	„Jtfo“ Juniorinnen-Gig-Doppelvierer m. St. U 18	2008 – 2010
15C	Juniorinnen Doppelvierer m. St. U18	2008 – 2010
16C	Juniorinnen Doppelvierer m. St. U18	2008 – 2010
17J	„Jtfo“ Juniorinnen-Achter U 18	2008 – 2010
18C	Jungen-Gig-Doppelvierer m. St. U 15	2011 – 2013
19C	Mädchen-Gig-Doppelvierer m. St. U 15	2011 – 2013
20J	„Jtfo“ Junioren-Achter U 18	2008 – 2010

### Besondere Bestimmungen „Jtfo“ und Vierer-Cup

Der Start im Landesentscheid sowohl bei „Jtfo“ und als auch beim Vierer-Cup ist nicht erlaubt! Das gilt nicht für Steuerleute, sofern nicht die Rennabstände gefährdet werden. Es ist ein Startabstand von 10 Minuten vorgesehen.

#### Steuerleute

Steuerleute können mehrfach starten.

Das Mindestgewicht für Jungen beträgt 55 kg und für Mädchen 50 kg, Mindergewicht darf nur bis zu 10 kg ausgeglichen werden. Mit der Meldung bestätigt der Protektor, dass diese Voraussetzungen erfüllt sind. Die Regattaleitung behält sich vor, das Gewicht zu kontrollieren (vgl. 2.2.5 RWR).



### Vorrennen

Liegen zu einem der Rennen mehr Meldungen vor als Startplätze vorhanden sind, werden Vorrennen ausgetragen. Diese finden mindestens eine Stunde vor dem Hauptrennen statt. Geht zu einem Rennen des Landesentscheids nur eine Meldung ein, behält sich die Regattaleitung vor, das Boot in einem anderen Rennen starten zu lassen.

### Besondere Bestimmungen „Jtfo“

#### Startberechtigung

Für den Landesentscheid „Jtfo“ sollen auf Empfehlung der Senatsverwaltung für Schule, Jugend und Familie nur Schüler\*innen gemeldet werden, die zum Zeitpunkt des Finales im Herbst auch noch Schüler der Schule sind.

Die Mannschaft in der WK II (jeweils eine Mannschaft pro Geschlecht) besteht aus mindestens 5 bis maximal 9 Schülerinnen bzw. Schülern inkl. Steuerperson so dass sie in mindestens einem oder allen drei der folgenden Rennen antreten kann. Steuerleute in der Wettkampfklasse II (U18) müssen mindestens dem Jahrgang 2011 angehören und dürfen nicht älter sein als der Jahrgang 2007.

In der WK III besteht die Mannschaft aus mindestens 2 bis maximal 7 Schülerinnen bzw. Schülern inkl. Steuerperson, bei dem jeder Ruderer maximal in zwei Rennen antreten darf. Steuerleute in der Wettkampfklasse III (U15) müssen mindestens dem Jahrgang 2013 angehören und dürfen nicht älter sein als der Jahrgang 2010.

#### WK III

- Doppelzweier (2x)
- Doppelvierer mit Steuermann/-frau (4x+)
- Gig-Doppelvierer mit Steuermann/-frau (Gig 4x+)

#### WK II

- Doppelvierer mit Steuermann/-frau (4x+)
- Gig-Doppelvierer mit Steuermann/-frau (Gig 4x+)
- Achter (8+)

Dreifachstarts sind beim Landesfinale „Jtfo“ in WK II möglich, in WK III nur Doppelstarts.

Zwei Boote müssen in die Wertung eingebracht werden. Die dritte Bootsklasse kann dann als Möglichkeit genutzt werden, nur die beiden besten Platzierungen in die Wertung mit einzubringen. Somit besitzt diese Schule/Mannschaft die Möglichkeit einer „Streichung“ für die Wertung (nur die beiden Besten gehen in die Wertung ein).

### Wertung für die Qualifikation zum Bundesfinale

Für das Bundesfinale in Berlin qualifizieren sich die Mannschaften mit dem besten Ergebnis (Addition der Punktzahlen entsprechend der nachfolgenden Tabelle). Bei Punktgleichheit entscheidet die Platzierung des Doppelvierers (4x+). Nimmt eine Schule mit zwei Mannschaften am Qualifikationsprozess teil, so kommt nur die bessere Mannschaft in die Wertung, die andere wird aus der Punktwertung gestrichen.





Platzierung	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	> 15
Punkte	15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1	0

### Zu 3. Herbstregatta der Berliner Schulen am 08. Oktober 2025

Regattarevier: Kleiner Wannsee  
 Streckenlänge: 500m  
 Meldeschluss: 29. September 2025 um 14:00 Uhr

Rennen	Bezeichnung	Jahrgang
1a	Juniorinnen-Gig-Doppelvierer m. St. (Kurs) U20	2006 – 2009
1b	Juniorinnen-Gig-Doppelvierer m. St. (offen) U20	2006 – 2009
2a	Junioren-Doppelzweier (Anfänger) U20	2006 – 2009
2b	Junioren-Doppelzweier (offen) U20	2006 – 2009
3	Jungen/Mädchen-MIXED-Gig-Doppelvierer m. St. <b>(Berliner Meisterschaft)</b>	2012 – 2014
4a	Juniorinnen-B-Einer (Anfänger)	2010 – 2011
4b	Juniorinnen-B-Einer (offen)	2010 – 2011
5a	Junioren-MIXED-Gig-Doppelvierer m. St. (Kurs) U20	2006 – 2009
5b	Junioren-MIXED-Gig-Doppelvierer m. St. (offen) U20	2006 – 2009
6a	Junioren-Doppelzweier (Anfänger) U 18	2009 – 2011
6b	Junioren-Doppelzweier (offen) U 18	2009 – 2011
7a	Junioren-Einer (Anfänger) U 20	2006 – 2009
7b	Junioren-Einer (offen) U 20	2006 – 2009
8	Juniorinnen-Gig-Doppelvierer mit St. U 18	2009 – 2011
9a	Junioren-B-Einer (Anfänger)	2010 – 2011
9b	Junioren-B-Einer (offen)	2010 – 2011
10	Junioren-MIXED-Gig-Doppelachter m. St.	2006 – 2011
--- Pause ---		
11	Junioren-Gig-Doppelvierer m. St. (Kurs) U20	2006 – 2009
11b	Junioren-Gig-Doppelvierer m. St. (offen) U20	2006 – 2009
12	Junioren-MIXED-Gig-Doppelvierer m. St. U 18	2009 – 2011
13a	Juniorinnen-Einer (Anfänger) U 20	2006 – 2009
13b	Juniorinnen-Einer (offen) U 20	2006 – 2009
14a	Juniorinnen-Doppelzweier (Anfänger) U 18	2009 – 2011
14b	Juniorinnen-Doppelzweier (offen) U 18	2009 – 2011
15	Junioren-Gig-Doppelvierer m. St. U 18	2009 – 2011
16a	Juniorinnen-Doppelzweier (Anfänger) U20	2006 – 2009
16b	Juniorinnen-Doppelzweier (offen) U20	2006 – 2009
17a	Mädchen-Einer (Leichtgewicht, d.h. < 47,5 kg) U 15	2012 – 2014
17b	Mädchen-Einer (offen) U 15	2012 – 2014
18	Jungen-Gig-Doppelvierer m. St. U 15	2012 – 2014
19	Juniorinnen-Gig-Doppelachter m. St.	2007 – 2012
20	Mädchen-Gig-Doppelvierer m. St. U 15	2012 – 2014
21a	Jungen-Einer (Leichtgewicht, d.h. < 50 kg) U 15	2012 – 2014



21b	Jungen-Einer (offen) U 15	2012 – 2014
22	Jungen/Mädchen-MIXED-Gig-Doppelvierer m. St. U 15	2012 – 2014
23	Junioren-Gig-Doppelachter m. St.	2007 – 2012

### Besondere Bestimmungen:

#### Teilnahmeberechtigung

In den Einer-Rennen sind pro Schule maximal drei Boote startberechtigt.

In den Achter-Rennen ist pro Schule nur ein Boot startberechtigt. Schüler\*innen, die im Landeskader sind, dürfen in den Mannschaftsbooten nur zu maximal 50% vertreten sein, ausgenommen sind die Rennen der Jungen und Mädchen.

Ergänzend gilt ferner, dass Teilnehmer der Finalläufe der Deutschen Jahrgangsmesterschaften U17/U19/U21 nur in den Vierer- und Achterrennen starten dürfen und maximal 50% der Mannschaften stellen dürfen. Steuerleute sind von dieser Regelung nicht betroffen.

#### Berliner Meisterschaft

Rennen 3 wird als Mixed-Rennen um die Berliner Schülermeisterschaft ausgefahren. Es müssen zwei Jungen und zwei Mädchen als Ruderer im Boot sitzen. Schüler\*innen, die im selben Kalenderjahr bereits beim Bundeswettbewerb der Kinder des DRV gestartet sind, dürfen nur zu maximal 50% vertreten sein. Bei mehr als vier Meldungen werden Vorläufe ausgefahren.

#### Regattastrecke

Die Regatta findet auf dem Kleinen Wannsee statt. Das Ziel befindet sich vor dem Bootshaus des Schülerruderverbandes Wannsee. Es sind vier Startplätze vorhanden. Die Nummern zählen zum Ufer Bismarckstr. hin (also in Fahrtrichtung von links nach rechts).

#### Berufsschiffahrt

Alle Regattateilnehmer werden darauf hingewiesen, dass ein nicht vorherzusehendes Auftauchen von Fahrgastschiffen zum Abbruch des Rennens führen kann!  
Die Anweisung des Schiedsrichters ist unbedingt zu beachten!

#### Mehrfachstarts

Es sind pro Schüler\*in drei Starts erlaubt, Steuerleute sind hiervon ausgenommen.

#### Rennfolge

Es ist ein Startabstand von 3 bis 5 Minuten geplant.

#### Teilung der Rennen / Geteilte Rennen (a/b)

Liegen für ein Rennen mehr Meldungen vor als Startplätze vorhanden sind, wird das Rennen in Abteilungen geteilt. Liegt nur eine Meldung in einem beschränkten Rennen vor, so startet das Boot in der offenen Klasse.

#### Rennen für Ruderkursteilnehmer und Anfänger

In den gesondert für Ruderkursteilnehmer ausgeschriebenen Rennen sind Riegenrunderer und Vereinsrunderer nicht startberechtigt! Kursrunderer dürfen erst im Ruderkurs Rudern gelernt haben! Anfänger dürfen abweichend früher Rudern erlernt haben, sie dürfen aber weder Vereinsrunderer sein noch im jeweiligen Rennen zuvor siegreich. Ferner darf es für Anfänger maximal der zweite Start auf einer Regatta sein, die Anzahl der absolvierten Rennen ist unerheblich.



### Steuerleute und Leichtgewichte

Steuerleute und Leichtgewichte werden i.d.R. nicht verwogen. Der Protektor bestätigt mit seiner Meldung das vorgeschriebene Mindestgewicht. Die Regattaleitung behält sich vor, das Gewicht zumindest der siegreichen Boote nachträglich zu kontrollieren. Sollte es hierbei zu Unterschreitungen des Mindestgewichts kommen, wird das Boot nachträglich ausgeschlossen. Ein „Probewiegen“ vor dem Rennen, um das ggf. nötige Zusatzgewicht zu bestimmen, ist möglich und liegt in der Verantwortung des Protektors.

### **Zu 4. 16. Ergometer-Cup der Berliner Schulen am 13. Dezember 2025**

Veranstaltungsort: voraussichtlich Kuppel-Saal im Olympiapark  
(gemeinsam mit Berlin Indoor Rowing Open des LRV Berlin)

Meldeschluss: 03.12.2025 um 14:00 Uhr

Rennen	Bezeichnung	Streckenlänge	Jahrgänge
1	MIXED-Paarwettkampf Jungen und Mädchen	333m	2014 - 2016
2	MIXED-Paarwettkampf Junioren B	333m	2010 - 2011
3	MIXED-Paarwettkampf Junioren A (und älter)	333m	2006 - 2009
4	Jungen-Einer	500m	2012 - 2014
5	Mädchen-Einer	500m	2012 - 2014
6	B-Junioren-Einer	500m	2010 - 2011
7	B-Juniorinnen-Einer	500m	2010 - 2011
8	A-Junioren-Einer (und älter)	500m	2007 - 2009
9	A-Juniorinnen-Einer (und älter)	500m	2007 - 2009
10a	Lehrer und Betreuer	333m	offen
10b	Lehrerinnen und Betreuerinnen	333m	offen
11	MIXED-Mannschaft Jungen und Mädchen	5 x 300m	2012 - 2014
12	MIXED-Mannschaft Junioren B	5 x 300m	2010 - 2011
13	MIXED-Mannschaft Junioren A (und älter)	5 x 300m	2006 - 2009

### Besondere Bestimmungen / Erläuterungen:

Jeder/jede Schüler\*in darf pro Wettkampf nur einmal starten. Es sind maximal drei Starts erlaubt.

#### Paarwettkämpfe (Rennen 1 bis 3)

Die Mannschaft besteht hier aus einer Schülerin und einem Schüler, die nebeneinander auf zwei Ergometern starten. Die beiden Ergometer werden miteinander gekoppelt, so dass ein „Zweier“ entsteht (es müssen also auch beide 333m rudern). Die „Bootsgeschwindigkeit“ ist demnach das rechnerische Mittel beider Einzelgeschwindigkeiten.

#### Mannschaftswettkämpfe (Rennen 11 bis 13)

Die Mannschaft besteht hier aus insgesamt fünf Ruderern, von denen mindestens zwei Schülerinnen sein müssen.



Die Mannschaft startet hier nacheinander auf nur einem Ergometer, so dass alle 300m fliegend gewechselt werden muss. Die Wechselzeit ist dabei auch Rennzeit, es gibt also keine

„Wechselpause“. Beim Wechsel ist ferner zu beachten, dass

- der Griff übergeben werden darf
- ein „Weiterziehen“ in der Wechselphase verboten ist.

Um die erfolgreichste Schule zu ermitteln, wird folgendes Punkteschema angewendet:

Platz	R 1 bis 3	R 4 bis 9	R 11 bis 13
1.	12	10	15
2.	7	6	9
3.	5	4	6
4.	2	2	3
5.	1	1	2